

Dybin, von wo aus der Forellenbach sich uns entgegen schlängelt. Die einzelnen Schönheiten des Gemäldes, namentlich die Waldparthie zur linken desselben, das Lebendige des Baches, die wahre und meisterhafte Darstellung eines beschwerlich zu bereisenden Terrains, alles dieß nöthigt dem Beschauer Anerkennung ab; allein das Ganze läßt kalt und unbefriedigt, doch nicht ganz auf Kosten des Künstlers, — denn das Bild hat ungemein gelitten.

II. Prospective von Canaletto.

a) Prospective von Dresden.

Oberste Bilderreihe der rechten Seitenwand.

No. 32 bis mit 34.

No. 32. Prospect des alten Marktes zu Altstadt-Dresden. 8' 5½" br. 4' 9" h.

Da wir die in den Häusern befindlichen Verkaufsläden geöffnet, den Markt jedoch von allen Buden und Verkäufern frei sehen, so stellt das Gemälde wahrscheinlich einen Sonnabend Nachmittag vor, der letztere wird auch durch die Beleuchtung unverkennbar bezeichnet. Der Platz erscheint schon in seiner dermaligen Gestalt. Man hat die Einsicht längs der Fronte des Rathhauses in die See-